



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1843**

CLXXXVIII. Markgraf Friedrich der Jüngere beurkundet die Verpfändung der Urbede aus Perleberg an Arnd von Lüderitz, im Jahre 1451.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

vnnfen erben vnd nachkomen behalten den widderkawff etc. — Tangermunde Am Mittwoch In den Hilligen tagen zu Ostern. Nach Cristi vnnfers Heren gepurte XIII<sup>e</sup>. Jare vnd dare nach Im XLIX<sup>ten</sup> Jare.

Nach dem Schurmärk. Lehn- Copial-Buche XXI, fol. 109.

**CLXXXVII.** Markgraf Friedrich d. J. verpfändet die Urbede aus Prizwalk an Johann Brusenhagen, im Jahre 1450.

Wy frederick der Junger, von gots gnaden Marggraue to Branddenborgh etc. Bekennen etc. dat wy deme Andechtigen vnnsem lieuen getruwen Eren Johanne Brusenhagen to prifwalk vnd sinen rechten eruen vnd allen, de dussen briff mit sinem willen Inne hebben, recht vnd redelicken to eynem rechten weddercope verkofft hebben vnd verkopen en ok to eynem weddercope, In craft vnd macht disss briues, Sefs sehogk landesweringe Jarliken tintse vnd Rente vth vnnfir orborn vnnfir Stad Prifwalk, de en de Borgermeistere vnd Rathmanne derfuluen Stad alle Jar vppe funte mertens dag, vppe des gnanten Eren Johans, siner eruen vnd Inhebber disses briues mit sinen willen qwitbreue, geuen vnd betalen schullen vnd willen, vmbekummert vnd vngehendert geitliket edder wertliket gerichtes edder vngerichts vnd ane alles geuerde: dar vor vnnns de gnante Er Johann An bereidem golde woll to danke betalet vnd vernuget hefft twehundert fulwichtige gude Rinische gulden vnd twe vnd twintich gulden. — Geschehes ok, dat de obgnante er Johan Brusenhagen dissen vnnfen breff geuen wolde to godes dinthe geitliket lechn erste spenden, des willen wy vnd vnnse eruen vnd nachkomen on tostaden vnd gunnen vp sodanne weddercop, als ouen berurt is, den wy vnnns vnnfen eruen vnd nachkomen, Herrn vnd fursten to Brandenburg, In maten so ouen gescreuen steyt, darane beholden willen. — Des to merer bekantnisse hebben wy — Borgermeister, Rathmanne, werke, gulden vnd gantze meynheit der Stad Prifwalk Ingesigel by vnnfen gnanten gnedigen Herrn Ingesigell an dissen breff mit guden willen wiliken laten hengen. Geuen to Tangermunde, Nach Cristi vnnfers Herrn gebort vierteyn Hundert Jar vnd dar nach Im vestigistem Jare, Am Mitwecken na funte Petrus vnd Pawels dage der Hilligen Aposteln.

R. dominus Andreas Hasselman prepositus soltwedelensis Cancellarius.

Nach dem Schurmärk. Lehn-Copialbuche XXI, fol. 120.

**CLXXXVIII.** Markgraf Friedrich der Jüngere beurkundet die Verpfändung der Urbede aus Perleberge an Arnd von Luderitz, im Jahre 1451.

Wy frederick der Junger, von gots gnaden Marggraue to Brandenborch vnd Burggraue to Noreberge, Bekennen, — dat wy vnnfen Liuen getruwen Borgermeistere vnd Rathmanne vnser statt Perleberge mit XXVI guden schocken landesweringe, der sy alle Jarlicks vnnns vnd vnser Herschap uthe vnser orbete to perleberge plichtig sind togeuende vnd tobetalende, die helffte vppe funte walburgen dach vnd de ander Helffte vppe funte mertens dach, an vnnfen Rath vnd leuen getruwen Arnd von Luderitz, Ilfen siner eeliken Husfrowen vnd den Jennen, die dussen Breff mit

orer twier willen Inneheft, gewiset hebben. — Geben to Tangermünde, am Donredage katherine der hilgen Junefrowen, nach Christi gebort XIII<sup>e</sup>. Jar dornah im LI Jare.

R. dominus A. Hasselmann prepositus Soltw., Cancellarius.

Nach dem Churmärk. Lehn-Copial-Buche XXI, 124.

**CLXXXIX.** Die Markgrafen Friedrich der Aeltere und Jüngere schenken dem Franciscaner-Kloster zu Kyritz die Nutzung eines Gartens zu Kyritz, den Matthias Doring für sie erkaufte hat, im Jahre 1452.

Von gotes gnaden wir friderich, des heiligen Romischen Reichs Erczkamrer, vnde friderich, gebruder Marggraue zu Brandenburg vnd Burggraue zu Nuremberg etc., Bekennen offentlich — das wir angesehen vnde erkant haben grosze notdorft der Andechtigen vnnserer lieben getruwen Gardianus vnde gemeyne Bruder des Closters sant franciscus Ordens, In vnnser Stat kiricz gelegen; Darvmm, vnde sunderlichen vmb gots vnde vnnser felen felickeit willen, so haben wir vns, alle stifter deselben Closters, frundschaft williglich vnterwunden, vnde gotsdinst furder ezubestigen, den obingenannten Gardian vnd Bruderen des gnannten Closters, die ytzund sein vnde ezukomen werden, den Nutz des garten vff dem hanenwinckel, den der werdige vnde Andechtige vnnser Rat vnde lieber getruwer herr Mathis doring, deselben ordens In Sachzen Meister, gekauft, bezalt vnd vns vnd vnnser herrschafft den gegeben hot, In maffen hirnachgeschriben steet, gnediglich verlihen: vnde verlihen In den also, In Crafft vnde macht dizes briues, Also das der eygenthum vns vnde vnnser hereschafft vnde der Nutz den Andechtigen Bruderen ezu demselben Closter, in hinfurder ewiglich ezu behegen vnde sich des nach Irem besten ezugebruchen, vor allirmeniglich vngehendert blihen sol, darnor sie alle Jar ewiglich des ersten Mantages nach Michaelis ein löblich vnd erlich gedechinutz vor vnnser vorfaren seligen, vnnser vnde vnnser Erben vnde nachkomen felen felickeit halden vnd begeen sullen: von deszwegen wir och allen den vnnsern vnde sunderlichen Borgermeistern, Radtmann vnde gemeynen Burgeren vnnser Statt kiritz ernstlichen gebieten, solch vnnser gunst vnd gabe In keyne wege ezu uerbrechen, noch den gnannten Bruderen hinder nach versperrung daran ezu thun, by verliung vnnser gnaden vnd puzen ezehen Margk silbers, die helffte vns vnd vnnser Cameren vnd die ander helffte den Bruderen des genanten Closters ezu uerfallen vnde ezu geben, wie offte dar widder komen wirdt. Des ezu vrkund etc. Datum hanelberg etc. Anno etc. L secundo.

Nach dem Churm. Lehn-Copial-Buche XX, 34.

**CXC.** Markgraf Friedrich der Jüngere beurfundet die Verpfändung der Urbede aus Prizwall an Arnd von Lüderitz, im Jahre 1452.

Wy frederick dy Junger, von gots gnaden Marggraue to Brandenburg vnd Burggraue to Noremborch, Bekennen —, dat wy vnnsem Rade vnd liuen getruwen Arnde von Lüderitz, Ilfen siner erliken Husfrowen, erer twier rechten eruen vnd dem Heber dusses briues mit erer twier guden willen, to eynem rechten weddercope verkofft hebben vnd verkopen ok den gnannten